



N 54°28'  
E 9°50'

**Eckernförde**

OSTSEEBADE *Lebensfreude wie Sand am Meer!*

## **Eckernförde Touristik & Marketing GmbH**

Eckernförde Touristik & Marketing GmbH - Am Exer 1 - 24340 Eckernförde

---

### **Sitzungsprotokoll**

**Arbeitskreis: "Zukunftsfähiger Wirtschaftsstandort"**

Datum: 07. Oktober 2024

Uhrzeit: 18:30 Uhr

- 1. Begrüßung durch Stefan Borgmann**, Geschäftsführer der Eckernförde Touristik und Marketing GmbH (ETMG).
- 2. Vorstellungsrunde der Anwesenden**
- 3. Ideensammlung**
  - a. Frau-Clara-Straße: Ein Teilnehmer weist darauf hin, dass die Frau-Clara-Straße potenziell gefährlich für Fußgänger sei, da Autofahrer teilweise zu schnell fahren. Olav Meins entgegnet, dass es sich um einen verkehrsberuhigten Bereich handle, was an der roten Pflasterung zu erkennen sei. Die Arbeitsgruppe schlug anschließend vor, Blumen oder Parklets aufzustellen, um den Verkehr zu verlangsamen.
  - b. Bahnhof: Im Arbeitskreis wurde diskutiert, wie man Besucher vom Bahnhof besser in die Innenstadt leiten könnte.
  - c. Kieler Straße: Eine Teilnehmerin des Arbeitskreises weist darauf hin, dass in der Kieler Straße ein vergleichsweise hohes Verkehrsaufkommen besteht. Stefan Borgmann ergänzt, dass es zwar offizielle Lieferzeiten für den Zustellverkehr gibt, diese jedoch häufig nicht eingehalten werden. Daher schlug die Arbeitsgruppe vor, einfahrbare Poller an den Zufahrten der Kieler Straße zu installieren, um den Verkehr außerhalb der Lieferzeiten aus der Einkaufsstraße fernzuhalten.
  - d. Logistik-HUBS: Laura Calvo Moreno, Mobilitätsmanagerin der Stadt Eckernförde, informierte darüber, dass in einigen Städten bereits sogenannte "Logistik-Hubs" eingerichtet wurden. Diese zentralen Anlaufstellen im Innenstadtbereich dienen als Warenlager, von denen aus die Lieferung mit Lastenrädern zu den Geschäften erfolgt.
- 4. Wegeleitsystem im Innenstadtbereich erneuern**
  - a. Stefan Borgmann stellt das aktuelle Wegeleitsystem im Innenstadtbereich vor. Dieses besteht bereits seit vielen Jahren und muss dringend erneuert werden.
  - b. Anschließend wurden aktualisierte Schilder vorgestellt, die im Arbeitskreis auf positive Resonanz stießen.



N 54°28'  
E 9°50'

**Eckernförde**

OSTSEEBADE

Lebensfreude wie Sand am Meer!

## **Eckernförde Touristik & Marketing GmbH**

Eckernförde Touristik & Marketing GmbH - Am Exer 1 - 24340 Eckernförde

---

- c. Die Arbeitsgruppe stimmte dem Vorhaben grundsätzlich zu, brachte jedoch zwei Verbesserungsvorschläge ein.
- d. Es wurde angeregt, Piktogramme zu verwenden, um auch Menschen, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, das Verstehen der Schilder zu erleichtern. Dabei sei es wichtig, dass die Piktogramme klar und eindeutig sind.
- e. Außerdem wurde vorgeschlagen, die im Stadtgebiet vorhandenen Fahrradreparaturstationen in das Leitsystem zu integrieren.
- f. Beide Vorschläge wurden von Stefan Borgmann positiv aufgenommen und sollen zeitnah umgesetzt werden.

### **5. Mobile Ausstellung im Innenstadtbereich**

- a. Stefan Borgmann stellt ein Projekt der AWO Eckernförde vor, das er im Innenstadtbereich entdeckt hat und gerne im Rahmen des Arbeitskreises weiter vertiefen möchte.
- b. Es handelt sich dabei um mobile Plakat-Aufsteller. Diese möchte Stefan Borgmann gerne an weiteren wichtigen Knotenpunkten in der Innenstadt aufstellen, um auf städtische Themen aufmerksam zu machen. Wichtig ist, dass die Aufsteller nicht an Dritte vermietet werden, sondern im Besitz der Stadt bleiben.
- c. Hintergrund: Aufgrund einer neuen Beschichtung ist es nicht mehr möglich, Plakate an den Laternen in der Innenstadt anzubringen. Diese Standorte sind jedoch entscheidend, um Besucher zu leiten und über städtische Themen zu informieren.
- d. Der Arbeitskreis bewertete die Idee positiv und hatte keine Verbesserungsvorschläge oder Einwände.

### **6. Beklebung der Bushaltestellen im Stadtgebiet**

- a. Vor einigen Jahren wurden die Bushaltestellenhäuschen im Eckernförder Stadtgebiet von der ETMG im Rahmen eines Förderprojekts beklebt, um die Namen der Haltestellen sichtbar zu machen.
- b. Leider sind durch Witterungseinflüsse und Vandalismus viele dieser Beklebungen mittlerweile beschädigt oder nur schwer lesbar.
- c. Stefan Borgmann schlägt daher vor, die Beklebungen der Bushaltestellen mit Hilfe des Innenstadt-Budgets zu erneuern.
- d. Der Arbeitskreis bewertete diesen Vorschlag positiv und hatte keine Verbesserungsvorschläge oder Einwände.



N 54°28'  
E 9°50'

**Eckernförde**

O S T S E E B A D

Lebensfreude wie Sand am Meer!

## **Eckernförde Touristik & Marketing GmbH**

Eckernförde Touristik & Marketing GmbH - Am Exer 1 - 24340 Eckernförde

---

### **7. Neuigkeiten seitens der Stadt Eckernförde**

- a. In Kürze werden vier neue Fahrradreparaturstationen im Stadtgebiet installiert: am Bahnhof, Vogelsang, Schulzentrum Süd und Pferdemarkt.
- b. Zusätzlich werden bald zwei neue Sprottenflotten-Stationen am Vogelsang und Saxtorfer Weg eingerichtet.

### **8. Weitere Ideen und Anmerkungen**

- a. Es wurde der Wunsch nach abschließbaren Boxen für Lastenräder im Innenstadtbereich geäußert.
- b. Stefan Borgmann fragt die Mobilitätsmanagerin, ob ein "Tag der Mobilität" in Eckernförde möglich wäre. Laura Calvo Moreno erklärt, dass im September eine deutschlandweite Mobilitätswoche stattfindet und sie plant, im nächsten Jahr daran teilzunehmen und entsprechende Projekte für Eckernförde zu entwickeln.
- c. Der Arbeitskreis brachte die Idee der "Schönsten Schiebbestrecke der Welt" ein – eine Beschilderung entlang der Strandpromenade, die zum Schieben des Fahrrads anregen soll.
- d. Shuttlebus: Ein Teilnehmer fragte, ob ein Shuttlebus von den Parkplätzen, beispielsweise am Grünen Weg, in die Innenstadt realisierbar wäre. Daraufhin wurde der Vorschlag eingebracht, den Sprotten-Express (die ehemalige Bimmelbahn im Stadtgebiet) wiederzubeleben, da er ohnehin die entsprechenden Punkte anfahren würde. Die ETMG wird beim früheren Betreiber des Sprotten-Express nachfragen, um zu klären, warum der Betrieb eingestellt wurde und ob eine Wiederaufnahme sinnvoll wäre.
- e. Barrierefreiheit: Laura Calvo Moreno weist darauf hin, dass die aktuelle Pflasterung der Kieler Straße für Menschen im Rollstuhl schwer befahrbar und für seheingeschränkte Personen nur schwer begehbar ist.

### **9. Nächste Sitzung**

- a. Der nächste Arbeitskreis ist für Dezember geplant. Das genaue Datum wird per E-Mail bekannt gegeben, sobald es feststeht.